



Bürger für eine Lebenswerte Wedemark, BLW e.V.

An das  
Dialogforum Schiene Nord  
Herrn Daniel Hitschfeld  
c/o vom Hoff Kommunikation GmbH  
Prinz-Georg-Straße 104  
40479 Düsseldorf

03.02.15

Per Email: hitschfeld@dialogforum-schiene-nord.de

**Betreff: Einladung zum Dialogforum Schiene Nord**

Sehr geehrter Herr Hitschfeld,

wir bedanken uns für die uns zugegangenen Unterlagen für das Dialogforum Schiene Nord. In der Einladung zur konstituierenden Sitzung am 13.02.2015 haben Sie u.a. als Themen vorgesehen „Vorstellung weiterer Vorschläge zur Trassenführung“ und „Festlegung der gemeinsam zu betrachtenden Trassenvarianten“. In diesem Zusammenhang beantragen wir, das Ihnen vorliegende Schienenkonzept „**Alpha-Variante**“ **plus Erweiterung um die EVB-Strecke** Bremerhaven - Bremervörde - Rotenburg von Frau Kirsten Lühmann (MdB) in das Prüfverfahren einzubeziehen. Dieser Vorschlag basiert auf einem mit großer Mehrheit gefassten Beschluss vom 27.01.2015 der am Dialogforum teilnehmenden Bürgerinitiativen. Diese Lösungsvariante sollte nach den gleichen internen und externen Bewertungskriterien und –maßnahmen untersucht werden, genau wie bei den vorliegenden Trassenvarianten der Bahn geschehen.

Des Weiteren beantragt die BI BLW e.V., das Thema „**Einrichtung eines Budgets für eine unabhängige fachliche Begleitung der BI-Vertreter**“ in die Tagesordnung der konstituierenden Sitzung aufzunehmen. Die in der Region tätigen Bürgerinitiativen haben auf ihrer Versammlung am 27.01.2015 eine Finanzierung von externem, unabhängigem und fachlichem Sachverstand aus Planungsmitteln gefordert. Nur über diesen Weg ist eine Beteiligung der Bürgerinitiativen auf Augenhöhe denkbar. An dieser Stelle verweisen wir auf die in der niedersächsischen Koalitionsvereinbarung getroffene Regelung, wonach definitiv ein Budget für eine unabhängige fachliche Begleitung der Bürgervertreter bei großen Verkehrsprojekten vorgesehen ist. Das Bürgerbündnis Nordheide hatte hierzu Herrn Minister Olaf Lies angeschrieben – aber bis heute keine Antwort erhalten. Die ebenfalls um Unterstützung angeschriebene Landtagsabgeordnete Frau Susanne Menge hat uns in dieser Angelegenheit am 07.01.2015 folgende Antwort des MW übermittelt: „*Grundsätzlich ist es das Ziel im Dialogforum Schiene Nord alle Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer in allgemein verständlicher Weise zu beantworten. Sollte dies den Experten von Bund und Bahn gemeinsam mit dem Moderator nicht in ausreichendem Maß gelingen, wird das MW externen Sachverstand hinzuziehen. Der konkrete Bedarf an neutralem, externem Sachverstand muss von den Teilnehmern im Dialogforum formuliert werden. Das MW sieht dies auch als ein Thema in der konstituierenden Sitzung des Dialogforums.*“ Wir bitten Sie, dieses Thema in das Forum einzubringen.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Chilla  
BLW e.V.

Vorstand: Christoph Chilla, Dieter Töpelmann, Anja Brosig, Hannelore Pleuss